

Laufstrecke Nr. 17: Osendorfer See (längere Runde)



Länge: 6.770 m – Belag: vorwiegend unbefestigter Weg

Am Osendorfer See bieten sich für Läufer und Walker aus den Wohngebieten Osendorf, Radewell, Heimstättensiedlung, Bruckdorf und Dieskau ideale Bedingungen. Es besteht die Möglichkeit, den See auf einem 5.000 m oder 6.770 m langen Rundkurs zu umlaufen. Die meist unbefestigten Wege führen durch einen ehemaligen Tagebau der großflächig aufgeforstet wurde.

Start und Ziel der beschriebenen Runden sind jeweils am Haupteingang des Halleschen Kanu Clubs HKC 54 e.V. an der Straße zum Tagebau.

Oberhalb des Sees laufen Sie über die Parkplätze auf einen Waldweg. Nach 1.200 m kreuzt von rechts der Weg aus dem 1.000 m entfernten Dieskau die Strecke. Nach 1.400 m gabelt sich der Weg auf. Links laufen Sie talwärts in die kurze Runde, die bei 2.370 m wieder auf die äußere Runde stößt. Wenn Sie die große Runde absolvieren möchten, bleiben Sie an der Gabelung auf dem rechten Weg. Dieser führt gerade bis zu der Kleingartenanlage bei 2.120 m. Von dieser Stelle beträgt die Entfernung bis Bruckdorf 400 m. Weiter laufen Sie nach links, oberhalb des ehemaligen Tagebaus bis zum Ende der Gartenanlagen. Dort geht es kurz bergab. Am „Blauen Auge“, der kleine See oberhalb der Kanurennstrecke, gabelt sich der Weg auf. Rechts führt Sie ein Weg in Richtung Haldenwald und zu der 1.000 m entfernten Heimstättensiedlung. Links bleiben Sie auf dem Rundweg.

Bei 4.900 m verlassen Sie den oberen breiten Feldweg talwärts und schließen auf den Waldweg der kleineren Runde an. Von diesem Punkt aus sind es nach Osendorf über die Straße der Bergarbeiter 1.200 m.



Ein Dienst von www.halle.de

Nach dem Durchlaufen eines Kiefernwäldchens kreuzt von rechts der Gosewanderweg die Strecke. Nach Erreichen des asphaltierten und beleuchteten Rad- und Fußweges laufen Sie weiter nach links zum ca. 830 m entfernten Start- und Zielpunkt.

Karte: <http://laufstreckenmobil.halle.de/?id=17#14/51.4318/12.0178>